

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „elCaputo“ vom 7. März 2021 15:59

[Zitat von Moebius](#)

Das halte ich für Wunschdenken (und auch für überflüssig).

Wenn ich einen Impftermin bekomme, der mit meiner Unterrichtszeit kollidiert, ok, dann muss ich frei gestellt werden. Warum sollte ich vormittags frei kriegen, wenn ich am Nachmittag geimpft werde?

Wenn ich mich am nächsten Tag krank fühle, melde ich mich krank. Warum sollte ich frei gestellt werden, wenn ich mich gut fühle und arbeitsfähig bin?

Das sind gut nachvollziehbare und logische Fragen. Doch die Logik ist ja derzeit ein wenig außer Kraft gesetzt. Warum nicht auch diesbezüglich?

Es scheint derzeit doch alles möglich. Schulöffnung noch vor der flächendeckenden Ermöglichung von Tests, Impfungen oder dem Unterschreiten von ansonsten sakrosankten Inzidenz-Werten. Baumärkte zu, aber Maniküre geht. Maskenpflicht auf Parkplätzen, aber Mietskasernenverhältnisse des 19. Jhdts. bei Tönnies (glaub mal keiner, dass da irgendwas besser geworden wäre). Restaurantbesuch verboten, aber Kontaktsport (aka Kneipenschlägerei davor) ok. Soll ich weitermachen?